

Zeitschrift: Der Mannigfaltige : eine republikanische Wochenschrift für Bündten
Herausgeber: Jakob Otto
Band: - (1778)

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Inhalt dieses Mannigfaltigen.

vom Jahr 1778.

1 Stück.	Historische Nachrichten.	Seite 6.
	Schöne Handlungen.	7.
2 Stück.	Freundschaftliche Rätze und Ermunterung für die Verfasser des Mannigfaltigen.	9.
	Landwirthschaftliche Beobachtung.	12.
	Edelmuth.	13.
	Entdeckungen.	14.
3 Stück	Thatsachen.	17.
	Unbeantwortet gebliebene Frage.	19.
	Bei einer Beerdigung.	19.
	Aufforderung einer Lesegesellschaft perio- discher Schriften.	21.
	Preisfrag, der Gesellschaft zu Bern.	23.
4 Stück.	Innländischer Kaffee.	25.
	H. D. Klaproths Unterricht für Vor- münder empfohlen.	28.
	Freiheit.	29.
	Naturbegebenheit.	30.
	Ein Brief nebst Anmerkung über die im ersten Stück bekanntgemachte schöne Handlung.	31.
5 Stück.	Aberglaube.	33.
	Land und Hauswirthschaft.	38.
6 Stück.	Von den Vorurtheilen.	41.
7 Stück.	Fortsetzung des Vorhergehenden.	49.
8 Stück.	Hrn. D. Heins zu Hamburg, Gedanken von der Hornviehseuche u.	57.
	Edelmüthige Geistliche.	61.
	Entdeckungen.	63.
	Der Thurndecker. Ein tomisches Ge- dicht.	63.
9 Stück.	Etwas zur Verbesserung des Prediger- stands in Bündten.	65.
	Ein Mittel wider die Epilepsie.	70.
	Unvartheiliche Güte.	70.
	Des Kaisers Rettung bei einer Feuers- brunst von einem edlen Handwerks- mann.	71.
	Auf einen Knecht. Ein Sinngedicht.	72.

10 Stück.	Etwas von der Luft.	Seite 73.
	Zusatz zu dem Artikel vom Erdbeben.	78.
	Erfindungen.	79.
	Eine Romanze. Ein Gedicht.	80.
11 Stück.	Von den Ursachen des Brandes im Korn, Weizen, Gersten und dergleichen Saamenarten, und dem natürlichen Mittel dagegen.	81.
	Frischen an den May. Ein Gedicht.	87.
12 Stück.	Erbertes Mittel wieder die Viehseuche. Gewissenhafte und rechtschaffene aber übel- belohnte Handlung.	89. 91.
13 Stück.	Kaffee. Quelle unzähliger Uebel.	97.
	Lehrreiche und erhabene Antwort des deut- schen Kaisers.	102.
	Hanchen. Ein Kindergedicht.	103.
	Das Kennzeichen. Ein Sinngedicht.	104.
14 Stück.	Der Gedanke an Gott. Eine Ode.	105.
	Unpartheiische Güte.	111.
15 Stück.	Etwas Menschenfreunden zur Prüfung. Martials Sinngedicht 18 B. 7.	113. 120.
16 Stück.	Die Gemeinnützigkeit. Mart. Sinngedicht 43 B. 5.	128. ebend.
17 Stück.	Fortsetzung der Gemeinnützigkeit. Entdeckungen.	129. 135.
18 Stück.	Beschluß der Abhandlung von der Ge- meinnützigkeit.	136.
	Empfindungen über die Menschheit. Ei- ne Rapsodie.	138.
	Der Frühling. Ein Gedicht.	140.
	Nationalstolz. Anekdoten.	141.
	Auf einen Weichling. Sinngedicht.	142.
19 Stück.	Geschichte der Bundesbeschworung des lohl. obern oder grauen Bundes. Desselben Erneurung und Beschwerung.	143.
	Der empfindsame Jüngling. Muster ver- nünftiger Erziehung,	150.
	Martials Sinngedicht 83 B. 7.	152.
20 Stück.	Mannheimische Ankündigung einer besou- dern Ausgabe klassischer Schriftsteller. 153. Beispihl einer außerordentlichen Ehr- lichkeit und Dankbarkeit.	153. 156.

S. F. Trescho religiöse Nebenstunden.	
	Seite
	Theologische Anzeige. 160.
21 Stück.	Das Seitenstechen. 161.
	Martials Sinngedicht. 38 B. 2. 168.
22 Stück.	Aufforderung des Herren Leibarzt Zim- mermanns. 169.
	Künstliche Entbindung. 170.
	Elegie auf einen Dorfkirchhof. 171.
	Schöne Handlungen. 173.
23 Stück.	Aus einem Schreiben eines Freundes an den andern. Brustkrankheiten. Beispihl ehelicher Treu und Liebe. . . 177.
	Politische Berechnungen. 180.
	Brand im Korn. 181.
	Vom Blauwerden der Milch und den Mittlen dargegen. 182.
	Ermunterung zum Lobe Gottes. Poesie. 184.
24 Stück.	Von den Eigenschaften eines tugendhaf- ten Frauenzimmers. 185.
	Bruderliebe. Eine Anekdote. 178.
25 Stück.	Ursachen der Unfruchtbarkeit sowol man- cher Zwerg als hochstämmigen Bäumen. Höflichkeit. Der überflüssige Arzt, zwei Erzählungen. 190.
	Die kluge Nachtigall. Ein Gedicht. . . 197.
26 Stück.	Ueber das Betragen einiger Herrschaften gegen ihre Dienstbothen. Beispihl einer lobenswürdigen Treue einer Dienstmagdt. 199.
	Nach Martials Sinngedicht 24 B. 7. Auf eine verläumderische Zunge. . . . 206.
	Grabschrift eines Kalendergläubigen. . . ebend.
27 Stück.	Zum Theil aus Stapfers Preisschrift, von Auferziehung der Landjugend. . . 207.
	Ein Mittel für das Vieh. Nützlicher Ge- brauch des Spießalases. 211.
	Patriotismus. Rangstreit. Zwei Erzäh- lungen. 212.
	Morgenlied. 213.
28 Stück.	Wie kann man den üblen Folgen des Zorns auf unserer Gesundheit am be- sten vorbeugen? 215.
	Großmuth eines Türken. 221.

- 29 Stück. Die Landsgemeine, 1776. . . Seite 222.
 Reinwand und Garn zu bleichen. . . 244.
 Eine Frage. . . 246.
 30 Stück. Beschluß der Abhandlung von den Eigenschaften eines tugendhaften Frauenzimmers. . . 247.
 Die weise Verordnung. . . 252.
 31 Stück. Etwas über die Regierungsformen. . . 254.
 Etwas von Klopffocks Charakter. . . 256.
 Schöne und wohlthätige Handlungen. . . 259.
 Wiegenlied. . . 260.
 32 Stück. Rede des Mandarins Kiang-tse, an die Landleute seiner Provinz. . . 263.
 Die untergehende Sonne. Poesie. . . 269.
 Nach Martials Sinngedicht. 90 B. 12. . . 270.
 33 Stück. Fortsetzung der Rede Mandarins an seine Landleute. . . 271.
 Hans Toll Dessen Meinung. . . 278.
 34 Stück. Eine Bemerkung, Kalendermacher, Sterngucker, Harnprophet. . . 279.
 Beschluß der Rede des Mandarins Kiang-tse . . . 281.
 Wahrhafte Erzählung eines zu Jais verlohrenen und wiedergefundenen dreijährigen Kindes. . . 283.
 Moraenlied eines Bauermanns. . . 285.
 Grabchrift auf Junker Hansen. . . 286.
 35 Stück. Unglauben. . . 287.
 Ueber die Marktschreier. . . 288.
 Die Wissenschaften. . . 291.
 Brenno's Empfindungen bei seinem Abschiede aus ***n . . . 292.
 Wiederlegung einer üblen Nachrede. Sinngedicht. . . 294.
 Der Kinderhüter zu Tarnate. . . ebend.
 36 Stück. Ueber Policei und Handlung. . . 295.
 Wahrhafte Geschichte. . . 299.
 Ehrlichkeit. . . 300.
 Abendlied eines Bauermanns. . . 301.
 37 Stück. Heimliche Krankheiten. . . 303.
 Marull Sinngedicht. . . 310.
 38 Stück. Für Menschen. Ungerechtigkeit der Weisen gegen die Schwarzen. . . 311.
 Borellige Beerdigungen. . . 313.

	Aberglauben.	Seite 314.
	Der Mann im Lehnstuhl.	316.
	Vitiput und Broudinack.	318.
	Auf ein Ehepaar.	318.
39 Stück.	Beobachtung von einer Krankheit des Hornviehs und deren Cur.	319.
	Der Wetterhahn.	324.
	Harpagons Grabchrift.	326.
40 Stück.	Ueber Irrewische oder so genannte Feu- ermännchen.	327.
	Abendgedanken. Poesie.	331.
	Eine Anmerkung zu dem Leben Domitians.	332.
	Das Kennzeichen der Wahrheit.	334.
41 Stück.	Die Mäßigkeit. Nach der uralten Hand- schrift eines Braminen, aus dem Chinesischen.	335.
	Einige außerlesene Gedanken des Wands- becker Bothen.	338.
	Sieg der Tugend. Eine Erzählung.	340.
	Die Mutter bei der Wiege.	342.
42 Stück.	Nachricht einer Menschenfreundlichen Ver- anstaltung in St. Gallen.	343.
	Ein Beispiel kindlicher Liebe.	345.
	Das Kind am Morgen. Ein Gedicht.	348.
	Eine Erzählung. Poesie.	349.
43 Stück.	Der gebohrne Herr. Anmerkung über die Erziehung.	351.
	Das Kind. Eine Cantate.	356.
	Adam.	358.
44 Stück.	Von der Schafzucht.	359.
	Vortrefliche Kanzelrede.	360.
	Für Richter.	364.
	Froschmäufeler, i B. 2 Thl. 8 Kap.	365.
45 Stück.	Von den Insekten.	367.
	Der zum Doktor gewordene Schuster.	372.
46 Stück.	Versuch über die angesteckte Häute vom Vieh	375.
	Erhaltung des Eichenholzes.	381.
	Unverbrennliches Papier.	381.
47 Stück.	Beweis der Wahrheit und Wirklichkeit des im 27 Stück angegebenen Mit- tels für das Vieh.	382.
	Eine Anmerkung über die Sperlinge.	383.
	Brautlied.	384.

	Großmüthige Handlung . . .	Seite 385.
	Der Kupferstich.	385.
	Auszug einer Anzeige von Herrn Doktor Semler in Halle.	386.
48 Stück.	Anleitung wie mit ertrunkenen, erstickten und erfrorenen Personen zu verfahren, um dieselben, wo möglich, zu erret- ten, und aus ihrem scheinbaren Tode wieder ins Leben zu bringen.	
	Von Ertrunkenen.	389.
	In den Kirchen lobl. Stadt Zürich gefal- lene Steuer.	396.
49 Stück.	Anmerkungen, zu der Anleitung wie mit Ertrunkenen zu verfahren. . . .	397.
	Von Ersticken durch Dünste. . . .	398.
	Anmerkungen.	402.
	Von Erwürgten.	403.
	Anmerkungen.	404.
50 Stück.	Von Erfrorenen.	405.
	Anmerkungen.	408.
	Von erfrorenen Gliedern.	409.
	Von erfrorenen Ertrunkenen. . . .	410.
	Beschluß.	411.
	Der Schwarze in der Zuckerplantage. .	412.
	Grabschrift auf den Windmüller Jackson.	412.
51 Stück.	Cantate von den Hirten bei der Krippe zu Bethlehem.	413.
	Spinnstube zu Gießen.	419.
	Neuer Versuch vom Spießglas. . . .	420.
52 Stück.	Mittel wider verbrannte Glieder. . . .	421.
	Wider den Wurm am Finger	ebend.
	Abschied von den Lesern	422.

